
Medieninformation

NR. 175/2021

Volkswagen Konzern verdoppelt Auslieferungen reiner E-Fahrzeuge im dritten Quartal

- **Trotz Halbleiterknappheit neue Bestmarke in Q3 mit 122.100 BEV (+109 Prozent vs. Vorjahr)**
- **Markthochlauf in China deutlich beschleunigt: 28.900 BEV in Q3 ausgeliefert (1. Halbjahr 18.300)**
- **Globaler BEV-Anteil an gesamten Auslieferungen steigt in Q3 auf über 6 Prozent**
- **Weltweite Auslieferungen batterieelektrischer Fahrzeuge (BEV) nach neun Monaten um 138 Prozent gesteigert auf 293.100 Fahrzeuge**
- **Christian Dahlheim, Leiter Konzern Vertrieb: „Unsere globale E-Offensive läuft weiter auf Hochtouren: in Europa sind wir klar die Nummer 1 bei vollelektrischen Fahrzeugen, in den USA die Nummer 2. In China sind wir im dritten Quartal voll durchgestartet und haben fast 60 Prozent mehr BEVs ausgeliefert als im gesamten ersten Halbjahr. Die starke Nachfrage für unser weltweites Jahresziel von einer Million elektrifizierter Fahrzeuge (BEV+PHEV) ist definitiv vorhanden.“**

Wolfsburg, 15. Oktober 2021 – Der Volkswagen Konzern hat seine globale E-Offensive im dritten Quartal 2021 erfolgreich fortgesetzt. Trotz Halbleiterknappheit wurden von Juli bis September 122.100 BEV an Kunden übergeben, das entspricht einer Steigerung von 109 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal. Insbesondere in China beschleunigte sich der Markthochlauf in Q3 deutlich auf 28.900 BEV, nach 18.300 im ersten Halbjahr. Der BEV-Anteil an den globalen Auslieferungen stieg in Q3 auf mehr als 6 Prozent. Insgesamt wurden bis Ende September weltweit 293.100 BEV ausgeliefert, mehr als doppelt so viele wie im Vorjahreszeitraum (+138 Prozent). Auch Fahrzeuge mit Plug-In-Hybrid-Antrieb (PHEV) waren weiter stark nachgefragt. In den ersten neun Monaten wurden insgesamt 246.000 PHEV ausgeliefert, das waren mehr als doppelt so viele wie im Vorjahreszeitraum (+133 Prozent).

Bei den BEV-Auslieferungen nach Regionen lag Europa nach neun Monaten mit 209.800 Fahrzeugen (Anteil: 72 Prozent) weiter klar an der Spitze. Der Konzern war hier mit einem BEV-Marktanteil von rund 26 Prozent Marktführer. In den USA lieferte der Konzern 27.300 BEV aus, das entsprach einem Anteil von 9 Prozent seiner weltweiten BEV-Auslieferungen. Damit erzielte der Konzern dort im Segment der vollelektrischen Fahrzeuge einen Marktanteil von rund 8 Prozent und liegt damit auf Platz zwei. In China wurden bis Ende September 47.200 BEV ausgeliefert, das sind 16 Prozent der weltweiten BEV-Auslieferungen des Konzerns. Im dritten Quartal lag der China-Anteil durch den beschleunigten Markthochlauf bei 24 Prozent. Christian Dahlheim sagte: „Wir haben im dritten Quartal in China wie geplant den BEV-Markthochlauf deutlich

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

beschleunigt und liegen dort im Plan für unser Jahresziel von 80.000 bis 100.000 Fahrzeugen der ID. Modellfamilie.“

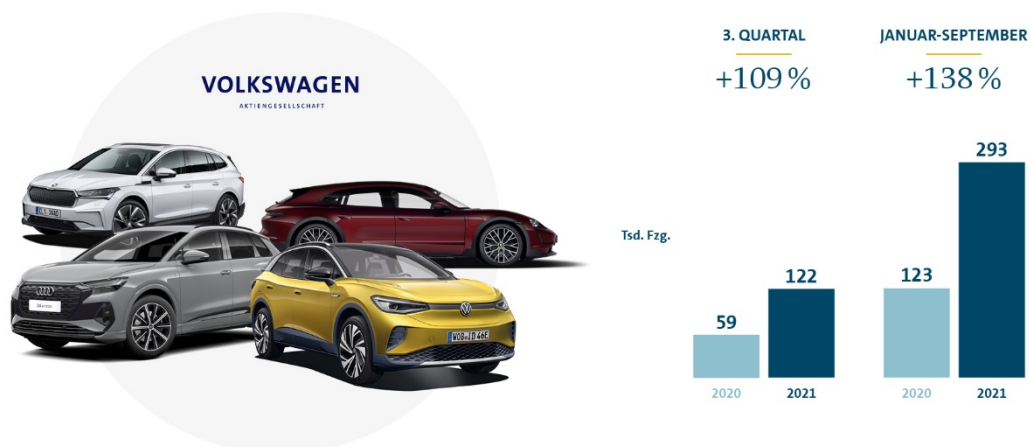
Die Kernmarke Volkswagen übergab bis Ende September 167.800 BEV an Kunden (Anteil: 57 Prozent). Danach folgten die Marken Audi mit 52.800 Fahrzeugen (Anteil: 18 Prozent), ŠKODA mit 32.100 Fahrzeugen (Anteil 11 Prozent), Porsche mit 28.600 Fahrzeugen (Anteil: 10 Prozent) und SEAT mit 8.800 Fahrzeugen (Anteil: 3 Prozent).

Die Top 5 der **BEV-Modelle** nach neun Monaten lautete:

- Volkswagen ID.4 72.700 Fahrzeuge
- Volkswagen ID.3 52.700 Fahrzeuge
- Audi e-tron (inkl. Sportback) 36.100 Fahrzeuge
- Porsche Taycan (inkl. Cross Turismo) 28.600 Fahrzeuge
- ŠKODA Enyaq iV 28.200 Fahrzeuge

Auslieferungen batterieelektrischer Fahrzeuge (BEV)

Volkswagen Konzern



VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

Volkswagen Konzern – Auslieferungen an Kunden batterieelektrische Fahrzeuge (BEV)

Auslieferungen an Kunden nach <u>Märkten</u>	Jul. – Sep. 2021	Jul. – Sep. 2020	Delta (%)	Jan.-Sep. 2021	Jan.-Sep. 2020	Delta (%)
Europa	81.700	45.300	+80,5	209.800	95.200	+120,3
USA	8.800	4.400	+102,1	27.300	8.800	+212,1
China	28.900	7.000	+315,2	47.200	15.700	+201,3
Rest der Welt	2.700	2.000	+35,3	8.800	3.400	+159,0
Welt	122.100	58.600	+108,5	293.100	123.000	+138,2

Auslieferungen an Kunden nach <u>Marken</u>	Jul. – Sep. 2021	Jul. – Sep. 2020	Delta (%)	Jan.-Sep. 2021	Jan.-Sep. 2020	Delta (%)
Volkswagen Pkw	75.000	29.500	+154,4	167.800	62.300	+169,2
Audi	20.000	15.500	+29,1	52.800	34.900	+51,4
ŠKODA	14.400	4.600	+214,8	32.100	9.500	+236,8
SEAT	2.700	2.100	+29,6	8.800	4.200	+109,6
Porsche	8.800	6.500	+36,4	28.600	10.900	+161,7
Volkswagen Nutzfahrzeuge	1.100	400	+197,1	2.300	900	+150,1
MAN	100	100	+1,5	600	200	+157,5
Scania	-	-	-	-	-	-
Navistar	-	-	-	-	-	-
Sonstige*	-	-	-	-	-	-
Volkswagen Konzern	122.100	58.600	+108,5	293.100	123.000	+138,2

*Sonstige umfasst Bentley, Lamborghini und Bugatti

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT



Volkswagen AG

Corporate Communications | Sprecher Finance & Sales

Kontakt Christoph Oemisch

Telefon +49 5361 9-188 95

Mail christoph.oemisch@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com



Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zehn Kernmarken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, Cupra, ŠKODA, Bentley, Lamborghini, Porsche, Ducati und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. Rund 662.600 Beschäftigte produzieren rund um den Globus Produkte, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2020 betrugen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 9,31 Millionen (2019: 10,98 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2020 auf 222,9 Milliarden Euro (2019: 252,6 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im Jahr 2020 8,8 Milliarden Euro (2019: 14,0 Milliarden Euro).
